



Odenwaldklub Otzberg
Gegr. 1882

Wanderbericht

Eine Wanderung auf dem „Alten Schulweg“ rund um die Geishöhe im Spessart

Die Ortsgruppe des OWK Otzberg wanderte am 23.03.2025 rund um die Geishöhe im Spessart und auf dem „Alten Schulweg“. Eine kurzweilige Wanderung durch den für den Spessart typischen Wald und der anstrengende Aufstieg auf dem „Alten Schulweg“ hat die 37 Wanderinnen und Wanderer erfreut.

Die Gruppe traf sich in Lengfeld, um mit dem Bus zum Ausgangspunkt der Wanderung auf der Geishöhe/Wintersbach im Spessart zu fahren. Auf der Fahrt begrüßte der Wanderführer Volker Specht die Wanderinnen und Wanderer und beschrieb den Verlauf der Wanderung. Es wurde von der geschichtlichen Entwicklung der Geishöhe und dem Alten Schulweg berichtet, den die Kinder in früherer Zeit täglich bei Wind und Wetter zurücklegen mussten.

Nach dem der Bus das Ausgangsziel erreicht hatte, begannen die Wanderfreundinnen und -freunde die Wanderung auf einem stetig abwärts führenden Weg durch den typischen Wald des Spessarts hinunter zum „Stillen Tal“ bei Unteraulenbach. Auf dem Weg konnte man durch die nun schon langsam austreibenden Bäume das Wasserschloss von Oberaulenbach sehen.



Leider überraschte die Wanderinnen und Wanderer bei Unteraulenbach ein kurzer Regenschauer, der aber bald vorüber war und es ohne Steigungen auf dem Spessart-2-Weg in den Naturpark Bayerischer Spessart weiter ging. In der Nähe von Wintersbach musste die Wandergruppe nach bald 10km den etwas beschwerlichen Aufstieg zum Alten Schulweg meistern, der auf etwa 3km ca. 300 Hm steil hinauf zur Geishöhe

führt.

Die Wandergruppe war voll der Bewunderung für die Kinder, die diesen sehr beschwerlichen Weg täglich zur Schule und zurück und bei jedem Wetter zurücklegten mussten. Es wurde von den Wanderführern auch darauf hingewiesen, dass es damals keinerlei Brückengeländer gab und der Weg selbstverständlich Wintertags nicht geräumt und gestreut wurde.

Auf der Geishöhe angekommen, wurde zur Schlussrast in die Gaststätte Geishöhe eingekehrt, wo bei gutem Essen und einem Umtrunk die Wanderung zu Ende ging.

Während der Heimfahrt bedankte sich der Wanderwart Jürgen Hofmann bei den Wanderführern Volker Specht und Gerald Zulauf für die schöne Tour. Volker Specht lobte die sehr gute Vorbereitung der Wanderung durch Familie Gerbig.